

## **Beschlussprotokoll**

## Öffentliche Sitzung

### **Ausschuss für Kultur, Engagement und Demokratieförderung**

51. Sitzung  
12. Mai 2025

Beginn: 14.02 Uhr  
Schluss: 17.00 Uhr  
Vorsitz: Herr Abg. Peer Mock-Stümer (CDU)

#### Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird durch Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) und Herrn StS Friederici (SenKultGZ) vertreten.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Homepage des Abgeordnetenhauses als Stream übertragen werde und überdies im Nachgang auf der Homepage des Abgeordnetenhauses über die Mediathek abrufbar sei.

Er stellt fest, dass die Pressevertreterinnen und Pressevertreter Bild- und Tonaufnahmen dieser öffentlichen Ausschusssitzung gemäß Art. 44 Abs. 1, S. 2 der Verfassung von Berlin i. V. m. § 4 Abs. 3 und Abs. 2, S. 2 der Hausordnung der Präsidentin vom 17. März 2023 anfertigen dürfen.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, entsprechend der Mitteilung zur Einladung vom 30. April 2025 und der 2. Mitteilung zur Einladung vom 7. Mai 2025 den bisherigen Punkt 3

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs  
**Radikalismusprävention bei unbegleiteten  
minderjährigen Flüchtlingen durch das Berliner  
Forum der Religionen**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der  
SPD)

[0304](#)  
KultEnDe

Hierzu: Anhörung

von der Tagesordnung abzusetzen und die Tagesordnung um den neuen Punkt 3

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0305](#)  
**Nach dem Chialo-Rücktritt: Neustart für die**  
**Berliner Kulturpolitik – Bilanz und Perspektiven**  
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und  
der Fraktion Die Linke) KultEnDe
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0306](#)  
**Wechsel im Kultursenat – Ausrichtung und**  
**Perspektiven**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der  
SPD) KultEnDe

zu ergänzen.

### Punkt 1 der Tagesordnung

#### **Aktuelle Viertelstunde**

Der Vorsitzende ruft die folgenden schriftlich eingereichten Fragen der Fraktionen in der Reihenfolge ihres zeitlichen Eingangs auf.

- „Der kostenfreie Eintritt für Inhaber:innen des Berlin-Passes klappt im „Hamburger Bahnhof“ nach Aussagen von Berechtigten nur bedingt gut, bzw. nicht. Welche Gründe gibt es dafür, dass dies von Kultureinrichtungen unterschiedlich gehandhabt, bzw. erschwert wird, und wenn es ist weiterhin so ist, dass die Anspruchsberechtigung u.a. mit dem Wohngeldbescheid nachzuweisen ist, wird seitens der Senatsverwaltung an einem weniger stigmatisierenden Verfahren gearbeitet? Wenn ja, wie könnte das dann aussehen?“  
(Fraktion Die Linke)
- „Aus welchen Gründen hat die Kulturverwaltung Teile Ihrer regulären Tiefenprüfungen von Zuwendungsnachweisen in der Projektförderung an die private Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers ausgelagert und wie vertragen sich die damit verbundenen Kosten mit den Einsparvorgaben im Kulturhaushalt?“  
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Herr Abg. Wesener (GRÜNE) zieht die im Vorfeld der Sitzung eingereichte schriftliche Frage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurück.

Folgende spontane mündliche Fragen aus aktuellem Anlass werden gestellt:

- „Können Sie uns über die Einigung mit dem Haus Hohenzollern und insbesondere über den Entwurf eines Rahmenvertrages berichten?“  
(Fraktion der CDU)
- „Gibt es Unterschiede im Hinblick auf die beiden Bundesländer Berlin und Brandenburg, was das Ergebnis der Einigung mit dem Haus Hohenzollern anbelangt, und gab

es vielleicht auch Differenzen oder unterschiedliche Interessenlagen der beiden Bundesländer bei den Gesprächen, die stattgefunden haben?“

(AfD-Fraktion)

- „Sind Sie auch der Meinung, dass in dieser geplanten öffentlich-rechtlichen Stiftung ausgeschlossen sein muss, dass die Hohenzollern einen geschichtspolitischen Einfluss nehmen bzw. über die materielle Zukunft der Objekte entscheiden können, und teilen Sie diese Auffassung?“

(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) beantwortet diese Fragen sowie die mündlichen Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss schließt Punkt 1 der Tagesordnung ab.

### Punkt 2 der Tagesordnung

#### **Bericht des Senats**

Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) und Herr StS Friederici (SenKultGZ) berichten und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder (siehe Inhaltsprotokoll).

Der Ausschuss schließt Punkt 2 der Tagesordnung ab.

### Punkt 3 (neu) der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0305](#)  
**Nach dem Chialo-Rücktritt: Neustart für die**  
**Berliner Kulturpolitik – Bilanz und Perspektiven**  
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und  
der Fraktion Die Linke) KultEnDe
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0306](#)  
**Wechsel im Kultursenat – Ausrichtung und**  
**Perspektiven**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der  
SPD) KultEnDe

Herr Abg. Wesener (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 a) der Tagesordnung für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Abg. Kühnemann-Grunow (SPD) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 b) der Tagesordnung für die antragstellenden Fraktionen.

Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) nimmt einleitend Stellung.

Im Rahmen der Beratung beantwortet Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) die Fragen der Ausschussmitglieder.

Anschließend beschließt der Ausschuss einvernehmlich die Besprechungen zu den Punkten 3 a) und 3 b) der Tagesordnung abzuschließen.

#### Punkt 4 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0284](#)  
KultEnDe  
**Religionsunterricht in Berlin: Rahmenbedingungen  
und Perspektiven**  
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls zu Punkt 4 der Tagesordnung.

Der Vorsitzende stellt die Zustimmung der Anzuhörenden bezüglich der Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen fest.

Frau Abg. Dr. Kahlefeld (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 4 der Tagesordnung.

Es nehmen Stellung und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Aynur Coskun und Frau Rukiye Kurtbecer, Kommission Islamischer Religionsunterricht, Islamische Föderation in Berlin e. V. (IFB),
- Herr David Driese, Vorstand, Humanistischer Verband Deutschlands, Landesverband Berlin-Brandenburg KdöR,
- Frau Dr. Viola Vogel, Konsistorialpräsidentin / Leiterin der landeskirchlichen Verwaltung, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.

Im Rahmen der Beratung beantwortet Herr StS Friederici (SenKultGZ) die Fragen der Ausschussmitglieder. Anschließend beschließt der Ausschuss einvernehmlich, Punkt 4 der Tagesordnung zu vertagen, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

#### Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Die Linke [0196](#)  
KultEnDe  
Drucksache 19/0975  
**Gesetz zur Abschaffung der Verwaltungsgebühr für  
den Kirchenaustritt** Haupt  
Recht(f)

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dem Ausschuss eine Stellungnahme des Senats gemäß § 43 Abs. 1 GGO II vorliegt.

Frau Abg. Breitenbach (LINKE) begründet den Antrag.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Herr StS Friederici (SenKultGZ) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/0975 – wird mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der SPD und der AfD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke abgelehnt.

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung, Verbraucherschutz.

Der Punkt 5 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

#### Punkt 6 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion  
Drucksache 19/1267

**Erdogan die Grenzen aufzeigen: Die  
Zusammenarbeit mit DITIB beenden!**

[0212](#)  
KultEnDe

Herr Abg. Trefzer (AfD) begründet den Antrag.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Herr StS Friederici (SenKultGZ) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/1267 – wird mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke gegen die Stimmen der AfD-Fraktion abgelehnt.

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Der Punkt 6 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

#### Punkt 7 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf  
Annahme einer EntschlieÙung  
Drucksache 19/1906

**Demokratie schützen: Berlin braucht eine  
Gesamtstrategie gegen Rechtsextremismus**

[0267](#)  
KultEnDe  
InnSichO(f)  
IntGleich

Ohne Begründung des Antrags und ohne Beratung beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/1906 – wird mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, der SPD und der AfD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke abgelehnt.

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung.

Der Punkt 7 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

#### Punkt 8 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0209](#)  
**Situation und Perspektiven der**  
**Freiwilligenagenturen** KultEnDe  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0210](#)  
**Zur aktuellen Situation der Freiwilligendienste in**  
**Berlin** KultEnDe  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)

Hierzu: Auswertung der Anhörung vom 06.11.2023

Dem Ausschuss liegt das Wortprotokoll der Sitzung vom 6. November 2023 vor. Der Besprechungsbedarf wurde bereits in dieser Sitzung begründet.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Herr StS Friederici (SenKultGZ), Herr Richter (SenBJF) und Frau Heibel (SenMVKU) die Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, schließt der Ausschuss die Besprechungen zu den Punkten 8 a) und 8 b) der Tagesordnung ab.

#### Punkt 9 der Tagesordnung

- Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0221](#)  
**Stand der Vorbereitungen für das Kulturprogramm** KultEnDe  
**der UEFA EURO 2024 in Berlin**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)

Hierzu: Auswertung der Anhörung vom 12.02.2024

Dem Ausschuss liegt das Wortprotokoll der Sitzung vom 12. Februar 2024. Der Besprechungsbedarf wurde bereits in dieser Sitzung begründet.

Nach der Beratung, in deren Rahmen Frau StS Wedl-Wilson (SenKultGZ) die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, schließt der Ausschuss die Besprechung zu Punkt 9 der Tagesordnung ab.

Punkt 10 der Tagesordnung

**Verschiedenes**

Die nächste (52.) Sitzung findet am Montag, dem 2. Juni 2025, von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Peer Mock-Stümer

Reinhard Naumann